

Hunde während Brutzeit an der Leine führen

MAINHAUSEN ■ Auch die Gemeinde Mainhausen appelliert an Hundebesitzer, während der Brut- und Setzzeit ihre Vierbeiner an der Leine zu führen. Auch sollten sie die Wege nicht verlassen, um Vögel und Wild nicht bei der Aufzucht ihres Nachwuchses zu stören.

„Werden die Vögel beim Brüten gestört, kann dies dazu führen, dass die Eier auskühlen und absterben. Leider ist es immer wieder zu beobachten, dass viele Hundehalter ihre Tiere frei laufen lassen“, sagt Bürgermeisterin Ruth Disser. „Alle Hundebesitzer werden daher gebeten, dies zu beachten, denn die wild lebenden Tiere brauchen gerade in dieser sensiblen Phase ihre Ruhe“, mahnt die Rathauschefin.

Darüber hinaus weist die Gemeindeverwaltung noch einmal auf die Nutzung der Hundetütenspenden hin, die an vielen Stellen aufgestellt sind. „Die Hinterlassenschaften der Hunde können in kleinen Tüten bis zum nächsten Mülleimer mitgenommen und entsorgt werden“, meint Disser. Dadurch würden die Wege sauber gehalten und auch die Futterqualität der landwirtschaftlich genutzten Flächen werde nicht vermindert.

OP 24.4.14